

Herrn Landrat
Theo Melcher

per Email

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrte Damen und Herren,

die AfD Kreistagsfraktion des Kreises Olpe stellt den folgenden **Antrag**:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landrat wird beauftragt, gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen ein Konzept zur Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) zu erarbeiten. Das Konzept soll konkrete Einsparpotenziale, Qualitätsgewinne und Personalentlastungen darstellen. Dabei sind sowohl kurzfristig realisierbare Maßnahmen als auch mittel- und langfristige Optionen zu berücksichtigen.
2. Der Landrat wird beauftragt, bis spätestens zum 31.12.2026 einen Bericht mit Handlungsempfehlungen vorzulegen.
3. Der Kreis richtet eine moderierte Arbeitsgruppe „IKZ“ ein, bestehend aus Vertretern:
 - des Kreises
 - der kreisangehörigen Kommunen
 - der Kämmergeien
 - der Personalvertretungen
 - der IT-Leitungen
 - weiterer Fachbereiche nach Bedarf

Begründung

Die kommunalen Haushalte stehen unter erheblichem Druck. Die Ausgaben für Pflichtaufgaben wie Jugendhilfe, Schulbegleitung, Eingliederungshilfe und Unterbringung steigen dynamisch und sind rechtlich kaum steuerbar. Gleichzeitig geraten viele Kommunen und Kreise in Haushaltssicherung oder stehen kurz davor. Die Verwaltung schrumpft durch den demographischen Wandel - ob wir wollen oder nicht. Die Frage ist also nicht, ob wir in naher Zukunft weniger Personal haben werden, sondern wie wir damit umgehen.

Um die kommunale Handlungsfähigkeit zu sichern und freiwillige Leistungen wie Sportförderung, Kultur, Jugendarbeit zu erhalten, müssen die vorhandenen Ressourcen effizienter genutzt werden. Interkommunale Zusammenarbeit ist hierfür ein zentrales Instrument. IKZ ermöglicht:



- Kostenreduktion durch geteilte Strukturen
- Qualitätssteigerung durch Spezialisierung und Professionalisierung
- Personalentlastung in Zeiten des Fachkräftemangels
- Synergien, die einzelne Kommunen allein nicht erreichen können

Bei acht Verwaltungseinheiten (Kreis und Kommunen) für weniger als 135.000 Einwohner sollten sich viele Bereiche ohne Qualitätsverlust für die Bürger in unserem Kreis gemeinsam organisieren lassen.

Olpe, den 12.08.2026

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Heger

Rainer Uta